

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2007)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	beantragte Übertragung in der Ergebnisrechnung	beantragte Übertragung in der Finanzrechnung	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
Aufwendungen/Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
1	Bewirtung und Repräsentation	10.05	01	1.500,00	1.500,00	Der Betrag wird für das Jubiläum mit der Partnerstadt De Bilt in 2008 benötigt.
2	Kulturveranstaltungen und Ausstellungen	43.02	04	7.000,00	7.000,00	Es handelt sich um zahlungswirksame Aufwendungen im Rahmen des Straßentheaters am 31.05.2008. Die Vorarbeiten einschließlich Sichtung und Verpflichtung der Künstler (und damit auch die Bindung der Haushaltsmittel) erfolgte bereits im vergangenen Jahr.
3	Festwert Medien Bücherei	43.05	04	1.900,00	1.900,00	Es handelt sich hierbei um Medien, die bestellt, aber noch nicht geliefert werden konnten. Die Auslieferung soll nun im Frühjahr 2008 erfolgen.
4	Geschäftsaufwand Buchsicherungsanlage -Bücherei -	43.05	04	20.700,00	20.700,00	Die Installation der Buchsicherungsanlage in der Stadtbücherei erfolgte Anfang 2008. Zur Identifikation der einzelnen Medien war auch die Beschaffung von Klebeetiketten u. sonst. Geschäftsbedarf erforderlich.
5	Unterbringungskosten Jugendhilfe	51.03	06	0,00	510.300,00	Für verschiedene Jugendhilfefälle sind in der Eröffnungsbilanz bzw. im Wege des Jahresabschlusses 2007 Rückstellungen für Unterbringungskosten (streitige Fälle) gebildet worden. Um eine Auszahlung in 2008 zu ermöglichen, sind noch die entsprechenden Finanzmittel zu übertragen.
6	Aufwendungen für Kindertagesstätten	51.10	06	0,00	70.000,00	Es handelt sich um benötigte Auszahlungsmittel im Rahmen der Abrechnung der Betriebskostenzuschüsse für Kindergärten (50.000 EUR) sowie der Zuschüsse zum Trägeranteil für Kindergärten (20.000 EUR) des Jahres 2006. Da die Beträge in der Vergangenheit periodengerecht dem Rückstellungskonto zugeführt wurden, ergibt sich keine Belastung des Ergebnisplans.
7	Offene Ganztagsgrundschule	51.21	03	30.000,00	30.000,00	Die Ausstattung der Offenen Ganztagssschulen konnte in 2007 noch nicht abschließend vorgenommen werden.
8	Lehrerzimmer Ludgerischule	51.21	03	3.000,00	3.000,00	Die Ausstattung des Lehrerzimmers wurde zurückgestellt, um diese unter der Verwendung von weiteren Mitteln aus 2008 durchführen zu können.
9	Festwert Mobiliar Grundschulen	51.21	03	15.788,89	15.788,89	Teilweise konnte in 2007 bestelltes Mobiliar erst Anfang 2008 ausgeliefert werden. Zum anderen sollen noch verfügbare Mittel aus 2007 übertragen werden, um (zusammen mit dem Haushaltsansatz 2008) ganze Klassensätze bestellen zu können.
10	Festwert Mobiliar Hauptschulen	51.22	03	6.382,53	6.382,53	
11	Festwert Mobiliar Realschulen	51.23	03	1.897,00	1.897,00	
12	Festwert Mobiliar Gymnasien	51.24	03	5.421,37	5.421,37	
13	Festwert Mobiliar Förderschulen	51.25	03	2.919,31	2.919,31	
14	Festwert Mobiliar Hauptschulen	51.22	03	20.333,36	20.333,36	Die Mittelübertragung im Rahmen des Schulbudgets der Kreuzschule ist erforderlich, um u. a. die Einrichtung der Schulküche in 2008 beschaffen zu können.
15	Lehr- und Lernmittel Heriburg-Gymnasium	51.24	03	12.000,00	12.000,00	Die Lieferung bestellter Artikel erfolgte erst Anfang 2008.
16	Benutzungsentgelte für Badeanstalten	51.24	03	0,00	4.440,80	Der Bäder- und Parkhausgesellschaft sind die entstehenden Aufwendungen für die Nutzung des COE-Bades durch Schüler zu erstatten. Für das Jahr 2007 ist noch ein Betrag von 4.440,80 EUR aus Rückstellungen zu zahlen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2007)

Lfd.- Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produkt- bereich	beantragte Übertragung in der Ergebnisrechnung	beantragte Übertragung in der Finanzrechnung	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
17	Konversion Kaserne Flamschen	60.01	09	57.028,00	67.028,00	Die Potentialanalyse für die Konversion Freiherr-vom-Stein-Kaserne ist inzwischen abgeschlossen und auch abgerechnet worden. Die Schlusszahlung an die beauftragte Firma in Höhe von 10.000,00 EUR erfolgte in 2008, konnte aber aufwandstechnisch auch noch dem Jahr 2007 zugeordnet werden, so dass lediglich die Zahlungsermächtigung zu übertragen sind. Im Zuge der Machbarkeitsstudie ist noch die Entwässerungsproblematik zu prüfen. Weiterhin muss noch die vorbereitende Untersuchung gem. § 141 BauGB abgeschlossen werden. Hierfür werden die restlichen Mittel der in 2007 mit 70 % durch Land und Bund geförderten Maßnahme benötigt.
18	Haltepunkt Schulzentrum -Planungskosten-	60.03	09	16.166,00	16.166,00	Aufgrund der vielen, umfangreichen Abstimmungsgespräche mit der Deutschen Bahn konnte die zu 80 % vom ZVM geförderte Maßnahme in 2007 nicht abgeschlossen werden.
19	Abwicklung Altverfahren in der Umlegung	60.04	09	4.352,00	26.700,00	Im Rahmen des Abfindungsverfahrens "Ortsdurchfahrt Lette" wird ein Betrag in Höhe von 4.352,00 EUR benötigt. Zudem ergab sich aus dem Umlegungsverfahren "Höltene Klinke" ein Zahlungsbetrag von 22.348,00 EUR an den Kreis Coesfeld, der aufwandstechnisch noch dem Jahre 2007 zugeordnet wurde. Somit ist in diesem Fall lediglich die Übertragung der entsprechenden Finanzmittel erforderlich.
20	Niederschlagswassergebühren für Straßenflächen	70.01	12	0,00	12.106,00	Voraussichtlich werden im Jahr 2008 Niederschlagswassergebühren für Vorjahre an das Abwasserwerk zu zahlen sein. Der nebenstehende Betrag wird aus der Rückstellung ausgebucht und dem Aufwandskonto "gutgeschrieben", so dass lediglich hier noch die Bereitstellung der Mittel der Finanzrechnung erfolgen muss.
21	Dienstleistungsvertrag Straßenbeleuchtung	70.01	12	0,00	184.449,57	Ein Teilbetrag der Zahlungsverpflichtung aufgrund des Dienstleistungsvertrages "Straßenbeleuchtung" mit den Stadtwerken Coesfeld GmbH, der sich auf das Jahr 2007 bezieht, konnte erst Anfang 2008 ausbezahlt werden, so dass hier die Übertragung der Mittel der Finanzrechnung erforderlich ist.
22	Entwicklungs- und Fertigstellungspflege	70.03	13	3.128,81	3.128,81	Es handelt sich um Ersatzanpflanzungen am Dreischkamp/B 474. Ein Teilbetrag in Höhe von 3.128,81 EUR für die Entwicklungs- und Fertigstellungspflege ist erst nach der Durchführung in 2008 fällig.
23	Festwert Grünanlagen	70.03	13	50.000,00	50.000,00	Es sind noch Ersatz- und Ausgleichsanpflanzungen an der Hansestraße und im Außenbereich durchzuführen.
24	Zuschuss an die Stadtentwicklungsgesellschaft (Bepflanzungen)	70.03	13	54.000,00	54.000,00	Es handelt sich um den Zuschuss an die Stadtentwicklungsgesellschaft für folgende Bepflanzungsmaßnahmen: - Adelgonda-Wolbring-Weg/Elisabeth-Kühling-Weg = 15.000 EUR - Maria-Lenfens-Weg/Stadtrandweg = 21.000 EUR - Eleonore-Pollmeyer-Straße = 18.000 EUR

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2007)

Lfd.- Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produkt- bereich	beantragte Übertragung in der Ergebnisrechnung	beantragte Übertragung in der Finanzrechnung	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
25	Hochwasserschutz: Ausgleichspflanzungen	70.03	13	5.000,00	5.000,00	Die Ausgleichspflanzungen im Rahmen der Maßnahme "Hochwasserschutzmaßnahme Honigbach" sind noch nicht abgeschlossen.
26	Lfd. Bauunterhaltungsmaßnahmen aus 2007	70.10	01	188.734,74	195.685,78	Bei einigen Maßnahmen der lfd. Bauunterhaltung 2007 ist eine Endabrechnung noch nicht erfolgt. Zur abschließenden Finanzierung werden die nebenstehenden Mittel noch benötigt. Die Übertragung bei den Finanzmitteln übersteigt die Summe der Übertragungen im Bereich der Ergebnisrechnung, da im Jahreswechsel teilweise Verbindlichkeiten, die in 2008 zahlbar gemacht wurden, noch dem abgelaufenen Jahr zuzuordnen waren.
27	Bauunterhaltungsmaßnahmen Offene Ganztagsgrundschulen	70.10	01	56.500,00	56.500,00	Die aufgeführten Mittel wurden noch nicht für den weiteren Ausbau des Angebotes im Bereich OGGs verwandt. Die Planungen zu den mit diesen Mitteln noch zu finanzierenden Projekte laufen noch. Die Aufwendungen werden zu 90 % durch die noch ausstehenden Landesmittel gedeckt. Der Bewilligungsbescheid liegt vor. Ein Abruf der Mittel erfolgt nach Abschluss der Maßnahme.
28	Lfd. Bauunterhaltungsmaßnahmen aus Rückstellungen	70.10	01	0,00	162.706,49	Es handelt sich hierbei um Maßnahmen der Bauunterhaltung, bei denen eine Rückstellung in der Eröffnungsbilanz bzw. im Wege des Jahresabschlusses 2007 vorgenommen wurde. Nach der Abwicklung der Instandhaltungsmaßnahme wird der Rückstellungsbetrag gegen das Aufwandskonto gebucht, so dass die Ergebnisrechnung nicht belastet wird. Demzufolge ist eine Übertragung der Mittel der Ergebnisrechnung nicht erforderlich.
29	Fortbildung im Bereich der Aufgabe "Baumkataster"	70.20	15	1.500,00	1.500,00	Eine Schulung ist erst in 2008 möglich. Die Anmeldung des Mitarbeiters zu der Fortbildungsmaßnahme ist bereits erfolgt.
30	Leistungen Wertstoffhof	90.10	11	0,00	9.969,22	Das Preisanpassungsverfahren für Leistungen des Entsorgungsunternehmens für das Jahr 2007 wurde im Februar 2008 abgeschlossen. Der in der Finanzrechnung zu übertragende Betrag in nebenstehender Höhe ist inzwischen zur Zahlung angewiesen und aufwandstechnisch dem Jahr 2007 zugeordnet worden.
31	Umgestaltung Friedhofsanlage Lette	90.40	13	9.000,00	9.000,00	Drei Grabstellen sind aufgrund der Umgestaltung der Friedhofsanlage zu verlegen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 9.000 EUR.
32	Zinsen für Investitionskredite	20.21	16	0,00	136.205,39	Bei einigen Investitionskrediten wurde der am 30.12.2007 bzw. 31.12.2007 fällige Zinsbetrag erst am 02.01.2008 vom Girokonto der Stadtkasse abgebucht, weshalb die entsprechende Ermächtigung des Finanzplans nach 2008 übertragen werden muss.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2007)

Lfd.- Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produkt- bereich	beantragte Übertragung in der Ergebnisrechnung	beantragte Übertragung in der Finanzrechnung	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
33	Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung	20.21	16	0,00	18.848,12	Bei einem Festbetragskassenkredit mit einer Laufzeit über das Jahr 2007 hinaus war der anteilige Zinsbetrag für das Jahr 2007 in Höhe von 10.837,50 EUR zeitlich abzugrenzen und noch dem abgelaufenen Haushaltsjahr aufwandstechnisch zuzuordnen. Der gesamte Zinsbetrag für diesen Liquiditätskredit wurde am 18.02.2008 an die Bank gezahlt, so dass eine Übertragung der Mittel der Finanzrechnung erforderlich ist. Weiterhin wurde in 2008 der Guthabenbestand des Abwasserwerks, der sich im Kassenbestand der Stadtkasse befindet, verzinst. Auch hier ist eine Übertragung der Finanzmittel erforderlich, da die Zinsen von 8.010,62 EUR zwar Aufwand in 2007 darstellen, die Auszahlung aber erst im Jahr 2008 erfolgte.
Summe Aufwendungen/Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				574.252,01	1.722.576,64	
Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit						
34	Beschaffung von EDV f. d. Gesamtverwaltung	10.09	01	0,00	13.864,40	Der Auftrag "Relaunch des Internetauftritts" konnte in 2007 nicht komplett abgewickelt werden, so dass in 2008 die Schlussraten zu zahlen sind.
35	Geräte und Ausrüstungsgegenstände -Feuerwehr-	30.09	02	0,00	14.000,00	Der Betrag wird für die Beschaffung folgender Gegenstände benötigt: - Dekon-Einheit (Bestellung erfolgte bereits im Jahr 2007) - Atemluftflasche zum Füllen der Dekoneinheit - Anschaffung eines Infodisplays mit Basissoftware für die Digitalen Meldeempfänger als Neu-Grundausrüstung (Bestellung erfolgte bereits im Jahr 2007) - weiteres Zubehör für die Einheit "Digitale Meldeempfänger" - Drucker, weiteres Infodisplay, etc.
36	Lösch- und Einsatzfahrzeuge -Feuerwehr-	30.09	02	0,00	226.100,00	Folgende Fahrzeuge sollen beschafft werden: - Mannschaftstransportwagen/MTW (Bestellung erfolgte bereits in 2007) - Gerätewagen-L 2 / Komponente Schlauch
37	Buchsicherungsanlage -Stadtbücherei-	43.05	04	0,00	44.300,00	Die Buchsicherungsanlage wurde erst im Januar 2008 geliefert (Anschaffungskosten = 36.900 EUR). Weiterhin ist die Übertragung einer Ermächtigung in Höhe von 7.400 EUR erforderlich, um eine in 2007 erhaltene anteilige Zuweisung an das Land zurückzahlen zu können.
38	Beschaffung von bewegl. Vermögen -Archiv-	43.06	04	0,00	1.216,00	Für das Stadtarchiv soll ein Kartenschränk angeschafft werden. Der Kartenschränk soll zusammen mit einer Rollregalanlage genutzt werden. Die Lieferung der Rollregalanlage verzögerte sich allerdings, so dass der Kartenschränk erst jetzt angeschafft werden kann.
39	Beschaffung von bewegl. Vermögen -Stadtmuseum-	43.07	04	0,00	1.000,00	Der Betrag ist für die Beschaffung eines Beamers vorgesehen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2007)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	beantragte Übertragung in der Ergebnisrechnung	beantragte Übertragung in der Finanzrechnung	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
40	Neue Medien für Grundschulen	51.21	03	0,00	12.678,88	Besonders im Bereich der Neuen Medien hat es sich als sinnvoll erwiesen, Einzelbeschaffungen zu vermeiden und möglichst ganze Maßnahmen zusammenhängend durchzuführen. Einige Schulen haben deshalb entsprechende Mittel zurückgestellt, da die geplanten Beschaffungen nur zusammen mit den in 2008 zu erwartenden Mitteln durchgeführt werden können.
41	Neue Medien für Hauptschulen	51.22	03	0,00	14.205,82	
42	Neue Medien für Realschulen	51.23	03	0,00	2.433,06	
43	Neue Medien für Gymnasien	51.24	03	0,00	31.767,84	
44	Beschaffungen für Hauptschulen	51.22	03	0,00	26.891,62	Die Lieferung und Montage der Schulküche konnte erst Anfang 2008 erfolgen.
45	Beschaffungen für Gymnasien	51.24	03	0,00	3.000,00	Die Gerätesammlung für den Physikunterricht im städt. Heriburg-Gymnasium wurde erst Anfang 2008 geliefert.
46	Beschaffung von EDV -Planung/Vermessung-	60.05	09	0,00	2.279,66	Die GIS-Fachschale "Stadtinfo" konnte noch nicht installiert werden, da zunächst der neue Intenetauftritt, der im März 2008 freigeschaltet wurde, abgeschlossen werden musste.
47	Software für Baumkataster	70.01	12	0,00	12.500,00	Ein Teilauftrag wurde bereits im Jahr 2007 vergeben. Um sämtliche Beschaffungen vornehmen zu können, wird der nebenstehende Betrag benötigt.
48	Kreisverkehr Hansestraße/Dülmener Straße -Grundstück-	70.01	12	0,00	6.714,34	Die Grundstückskäufe sind noch nicht abgeschlossen.
49	Kreisverkehr Hansestraße/Dülmener Straße -Baumaßn.-	70.01	12	0,00	10.000,00	Mit den Arbeiten wurde im Jahr 2007 begonnen. Zur Finanzierung der Maßnahme ist es erforderlich, neben dem Ansatz 2008 auch die nebenstehende Ermächtigung zur Verfügung zu stellen.
50	Hansestraße -Grundstückserwerb-	70.01	12	0,00	20.000,00	Der Grundstückserwerb von der Deutschen Bahn konnte im Jahr 2007 nicht realisiert werden.
51	Kleinere Straßenbaumaßnahmen	70.01	12	0,00	9.454,95	Für im Jahr 2008 vorgesehene Maßnahmen werden die Finanzmittel benötigt.
52	Zuschuss an die Stadtentwicklungsgesellschaft	70.01	12	0,00	77.000,00	Der Stadtentwicklungsgesellschaft ist aus der Ermächtigung 2007 noch ein Betrag von 77.000 EUR für folgende Maßnahmen zur Verfügung zu stellen: - Umgestaltung Gewässer Anger Nord-West = 67.000 EUR, - Brückenbelag Nord-West = 10.000 EUR.
53	Rückzahlung Landeszuweisung Sanierung Promenaden	70.01	12	0,00	31.100,00	Die abschließende Prüfung des Verwendungsnachweises steht noch aus. Im Rahmen der Vorprüfung wurde durch den Zuschussgeber festgestellt, dass Landesmittel in Höhe von 31.100 EUR überzahlt worden sind. Dieser Betrag wurde am 31.01.2008 der Bezirksregierung erstattet.
54	Außenbereich: EKrG-Maßnahmen	70.01	12	0,00	2.000,00	Zur Finanzierung der Maßnahme ist neben dem veranschlagten Ansatz 2008 in Höhe von 100.000 EUR auch noch der nebenstehende Betrag erforderlich.
55	Initiative "100 neue Alleen in NRW" (Waldstraße)	70.01	12	0,00	565,08	Die Pflanzmaßnahme wurde im Dezember 2007 abgeschlossen. Die Übertragung der restlichen Ermächtigung ist für die im Jahr 2008 folgenden Pflegemaßnahmen vorzunehmen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2007)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	beantragte Übertragung in der Ergebnisrechnung	beantragte Übertragung in der Finanzrechnung	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
56	Hochwasserschutzmaßnahme Süd-Ost: HRB VII -Grundstück-	70.09	13	0,00	15.000,00	Der Grunderwerb ist noch nicht abgeschlossen, da die im Umlegungsverfahren erworbene Fläche derzeit grundbuchlich umgeschrieben wird. Erst danach erfolgt die Zahlung des Ausgleichsbetrages.
57	Hochwasserschutzmaßnahme Süd-Ost: HRB VII -Baumaßnahme-	70.09	13	0,00	14.000,00	Für die bereits beauftragte Genehmigungsplanung des HRB VII werden noch 14.000 EUR benötigt.
58	Hochwasserschutzmaßnahme Süd-Ost: HRB Kalksbecker Bach -Baumaßnahme-	70.09	13	0,00	23.700,00	Der Betrag ist erforderlich zur Realisierung der Genehmigungsplanung und des N-A Modells für das HRB Kalksbecker Bach.
59	Hochwasserschutzmaßnahme Honigbach	70.09	13	0,00	275.000,00	Zur Mitfinanzierung der restlichen Maßnahmen (Umbau Wehranlage, Ingenieurleistungen) wird eine Ermächtigung von 275.000 EUR benötigt.
60	Offene Ganztagschule Laurentiusschule	70.10	01	0,00	5.500,00	Die zu übertragenden Mittel wurden noch nicht für den weiteren Ausbau des Angebotes im Bereich OGGs verwandt. Die Planung der zu finanzierenden Projekte ist noch nicht abgeschlossen.
61	Offene Ganztagschule Lambertischule	70.10	01	0,00	10.500,00	
62	Offene Ganztagschule Ludgerischule	70.10	01	0,00	11.000,00	
63	Offene Ganztagschule Maria-Frieden-Schule	70.10	01	0,00	21.000,00	
64	Baumaßnahmen Archiv	70.10	01	0,00	14.005,11	Es handelt sich um den erwarteten Schlussrechnungsbetrag für die installierte Rollregalanlage im Gebäude Bücherei/Archiv.
65	Erweiterung Kard.-von-Galen-Schule Lette	70.10	01	0,00	20.200,00	Einige Aufträge wurden noch nicht schlussgerechnet, so dass der nebenstehende Betrag zur Finanzierung dieser Maßnahme benötigt wird.
66	Fahrzeuge Baubetriebshof	70.20	15	0,00	141.377,78	Die Auftragserteilung folgender Vermögensgegenstände ist bereits im Jahr 2007 erfolgt: - LKW MAN = 125.917,47 EUR, - Aerifizierer Kagotec = 15.460,31 EUR.
67	Bau eines Salzsilos	70.20	15	0,00	11.436,38	Aus dem Auftrag an die Lieferfirma steht noch eine Restzahlung in Höhe von 3.901,10 EUR aus. Die darüber hinaus beantragten Mittel werden für die Errichtung einer Trennwand benötigt.
68	Tilgung von Investitionskrediten	20.21	16	0,00	16.040,18	Bei einigen Investitionskrediten wurde der am 30.12.2007 bzw. 31.12.2007 fällige Tilgungsbetrag erst am 02.01.2008 vom Girokonto der Stadtkasse abgebucht, weshalb die entsprechende Ermächtigung des Finanzplans nach 2008 übertragen werden muss.
Summe Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit				0,00	1.141.831,10	
<u>Zusammenfassung:</u>						
Aufwendungen/Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				574.252,01	1.722.576,64	
Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit				0,00	1.141.831,10	
übertragene Aufwendungen/Auszahlungen insgesamt				574.252,01	2.864.407,74	